



WEITERE Corona-Schutzimpfung in Hattenhofen mit Impfstoff „MODERNA“ durch das Mobile Impfteam (MIT) aus Ulm

Donnerstag, 22. Juli 2021, Sillerhalle Hattenhofen

Die wichtigsten Informationen zur Corona-Schutzimpfung:

- Impfstoff: **MODERNA**
- Ort: **Sillerhalle in Hattenhofen**
- Termin 1. Impfung: **Donnerstag, 22. Juli 2021**
- Termin 2. Impfung: **Donnerstag, 26. August 2021**

(Impfpriorisierung ist aufgehoben!)

Zu der Impfkaktion können sich alle Personen unabhängig von ihrem Wohnsitz anmelden!

- Bei Anmeldung erhalten Sie Ihren Termin
- Anmeldung telefonisch im Rathaus Hattenhofen unter 07164 91009-12 oder -16, ab sofort bis Freitag, 16. Juli 2021, 12 Uhr zu den üblichen Telefonzeiten
- Die Zuteilung der Impftermine erfolgt nach Eingang der Anmeldung; ab 9.30 Uhr im Viertelstundentakt (**KEIN** Wunschtermin möglich!)
- Mitzubringen zum Termin: Krankenkassenkarte, Personalausweis oder Reisepass, Impfpass, falls vorhanden: Medikamentenplan, Allergieausweis

WICHTIG:

Bitte bringen Sie außerdem das ausgefüllte und unterschriebene Aufklärungsmerkblatt und den ausgefüllten und unterschriebenen Anamnesebogen mit! → Die Unterlagen können Sie unter www.hattenhofen.de herunterladen!

Es gelten die allgemeinen Hygienevorschriften!

Um Warteschlangen zu vermeiden, bitten wir Sie, sich frühestens 10 Minuten vor Ihrer o. g. Uhrzeit in der Sillerhalle einzufinden.

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	4
Sonstige Mitteilungen	6
Gemeinde Aichelberg	8
Gemeinde Bad Boll	13
Gemeinde Dürna	26
Gemeinde Gammelshausen	31
Gemeinde Hattenhofen	34
Gemeinde Zell u. A.	40

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll für das Haushaltsjahr 2021

- I. Aufgrund der §§ 5 Abs. 2 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. V. mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 25. 11. 2020 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

1. im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.694.350 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 1.694.350 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.663.650 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 1.648.150 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	15.500 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	32.000 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 32.000 €

2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss(+/-)bedarf (-) aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (+/-)bedarf (-) (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	15.500 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kredite) von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgungen) von	17.500 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (+/-)bedarf (-) aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	- 17.500 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	- 2.000 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 300.000 €

§ 5 Umlagen

Der Verband erhebt zur Deckung der Verwaltungskosten eine Verbandskostenumlage nach § 10 Abs. 2 der Verbandsatzung. Zur Deckung der vermögenswirksamen Ausgaben wird eine Kapitalumlage nach § 10 Abs. 3 der Verbandsatzung erhoben. Umlageschlüssel ist jeweils die fortgeschriebene Einwohnerzahl auf 30. 6. jeden Vorjahres.

Gemeinde	Einwohnerzahl	Einwohner in %	Höhe der Betriebskostenumlage	Höhe der Vermögensumlage für Investitionstätigkeit
Aichelberg	1.356	8,29 %	71.294,- €	2.653,- €
Bad Boll	5.244	32,07 %	275.802,- €	10.262,- €
Dürna	2.205	13,48 %	115.928,- €	4.314,- €
Gammelshausen	1.416	8,66 %	74.476,- €	2.771,- €
Hattenhofen	2.982	18,24 %	156.864,- €	5.837,- €
Zell u. A.	3.149	19,26 %	165.636,- €	6.163,- €
gesamt	16.352	100,00 %	860.000,- €	32.000,- €

- I. Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlass vom 18. 12. 2020, Az.: 12 – 902.5 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2021 gem. § 121 Abs. 2 i. V. m. § 81 Abs. 2 GemO und § 18 GKZ bestätigt.
- III. Der Haushaltsplan des GVV Raum Bad Boll für das Haushaltsjahr 2021 liegt von Freitag, 9. 7. 2021, bis Montag, 19. 7. 2021, (je einschließlich) während der üblichen Dienstzeiten öffentlich in der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll aus.

IV. Hinweis gem. § 4 Abs. 4 der GemO:

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass einer Satzung, kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber dem Verband geltend gemacht werden.

Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Verbandsvorsitzende dem Satzungsbeschluss nach § 43 der GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat, oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Bad Boll, 2. 7. 2021

Jochen Reutter

Verbandsvorsitzender

Feststellung der Jahresrechnung 2020 des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll

Die Verbandsversammlung hat in der Sitzung vom 19. 5. 2021 die Jahresrechnung 2020 des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll festgestellt. Gem. § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. V. m. § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ist die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen. Demgemäß liegt die Jahresrechnung 2020 einschließlich Rechenschaftsbericht von Freitag, 9. 7. 2021, bis einschließlich Montag, 19. 7. 2021, während der Dienststunden öffentlich in der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll aus.

Die Verbandsversammlung stellte die Jahresrechnung 2020 mit folgenden Abschlusssummen fest:

1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	1.463.407,02
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-1.463.407,02
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	0,00
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.478.471,54
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.431.042,50
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	47.429,04
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-28.175,35
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-8.175,35

2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	39.253,69
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-17.424,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-17.424,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	21.829,69
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	1.732,08
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	9.561,08
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	23.561,77
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	33.122,85
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	43.894,52
3.2	Sachvermögen	511.283,91
3.3	Finanzvermögen	101.774,12
3.4	Abgrenzungsposten	20.026,01
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	676.978,56
3.7	Basiskapital	173.902,04
3.8	Rücklagen	16.375,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	180.643,38
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	306.058,14
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	676.978,56

Bad Boll, 2. 7. 2021

Reutter

Verbandsvorsitzender



Bürgerauto Lorenz

AICHE L BERG
BAD BOLL
DÜRENAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.
Unser Bürgerauto

Unser Bürgerauto Lorenz nimmt seine Fahrt wieder auf

Endlich ist es so weit, unser Fahrdienst mit unserem Bürgerauto „Lorenz“ ist seit Dienstag, **6. Juli 2021**, wieder für Sie unterwegs.

Da wir mit einem personell vorerst unterbesetzten Fahrerteam fahren, kann der Fahrdienst nur dienstags

und donnerstags jeweils von 8 bis 18 Uhr angeboten werden. Unser Bürgerauto wird derzeit mit einer Trennscheibe zwischen den Fahrern/Fahrerinnen und den Fahrgästen versehen. Auch ein abgestimmtes Hygienekonzept wurde erstellt.

Bitte beachten Sie hierzu:

- Es kann pro Fahrt nur 1 Person, maximal 2 Personen aus dem gleichen Haushalt befördert werden
- Fahrgäste müssen einen Mund-Nasen-Schutz (medizinische Maske/FFP2) tragen
- Das Auto wird nach jeder Fahrt ausreichend gelüftet
- Fahrgäste müssen sich vor dem Einsteigen die Hände desinfizieren, Desinfektionsmittel sind vorhanden. Außerdem werden Armlehnen und Türgriffe im Fahrgastbereich desinfiziert
- Die Fahrgäste müssen hinten einsteigen, der Beifahrersitz bleibt frei
- Durch die Pandemielage ist es leider nicht mehr möglich, beim Ein- und Aussteigen behilflich zu sein, wir bitten um Ihr Verständnis.

Vereinbarung von Fahrterminen:

Fahrten können ab dem 6. Juli 2021 nur jeweils dienstags und donnerstags von 10 bis 16 Uhr unter folgender Rufnummer gebucht werden: Telefon 0152 22084105

Wir freuen uns, Ihnen unseren Fahrservice wieder anbieten zu können und Sie somit in Ihrem Alltag zu unterstützen.



Notdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117 (Anruf kostenlos)

Unter der genannten Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert.

... für Aichelberg

An Werktagen von Montag bis Freitag:

Unter obiger Rufnummer ist der ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar. Dieser ist außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes zuständig von Montag bis Donnerstag jeweils von 18 bis 8 Uhr am Folgetag und am Freitag von 16 bis 8 Uhr am Folgetag.

An Wochenenden und Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst durch die Notfallpraxis in Kirchheim (auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses) an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8 bis 23 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 2,82 pro Monat, bei Postzustellung € 10,82 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,70. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb.

Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

... für Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

An Werktagen von Montag bis Freitag:

Unter obiger Rufnummer ist der ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar. Dieser ist außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes zuständig von Montag bis Donnerstag jeweils von 18 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag und an Freitagen von 16 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag.

An Wochenenden und Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst durch die Notfallpraxen in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik Göppingen) und in der Helfenstein Klinik in Geislingen an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unter www.docdirekt.de oder Telefon 0711 96589700 können sich gesetzlich versicherte ohne Terminvereinbarung montags bis freitags von 9 Uhr bis 19 Uhr kostenfrei via Telefon, App oder Chat von einem kompetenten Arzt beraten lassen.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik Göppingen), an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Notdienst an Freitagen, 16 Uhr bis 22 Uhr und Samstagen, Sonn- und Feiertagen 8 Uhr bis 22 Uhr.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer: 116117

Die HNO-fachärztliche Notfallversorgung bzw. der HNO-fachärztliche Notfalldienst wird nur noch und ausschließlich an den hierfür eingerichteten HNO-Notfallpraxen erbracht. In Baden-Württemberg ist dies an der Universität-HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen eingerichtet.

Öffnungszeiten sind an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8 Uhr bis 20 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hinweis: Informationen zu den Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen:

Ansage des zentralen Notfalldienstes unter der Rufnummer:

0711 7877766 (Landkreis Göppingen)

0711 7877755 (Landkreis Esslingen)

Hinweis: Für den zahnärztlichen Notdienst ist die Kassen-Zahnärztliche Vereinigung zuständig. Bitte wenden Sie sich bzgl. Der Rufnummern an die KZV <http://www.kzvbw.de/site/>

Fundtiere

Tierherberge Donzdorf (Hunde), Mo. – So., 8 – 18 Uhr, 07162 943288

Katzenschutz Donzdorf (Katzen), Mo. – So., 8 – 18 Uhr, 07162 21120

Tierrettung Mittlerer Neckar (Nachtdienst), Mo. – So., 18 – 8 Uhr, 0711 4115103

Rettung angefahrener Tiere, Tierbefreiung aus Notlagen

Tierrettung Mittlerer Neckar (TRD), 0711 4115103

Tödlich verletzte Katzen

Katzenschutz Donzdorf, 07162 21120

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur für Kleintiere)

Notdienst von Samstag, 10. 7. 2021, ab 8 Uhr bis Montag, 12. 7. 2021, 8 Uhr

Dr. Reinhard Barth
Hagenbuch 8
73072 Donzdorf
Telefon 07162 929353
nach telefonischer Vereinbarung

Apotheken-Notfalldienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.notdienst-portal.de

Samstag, 10. 7. 2021

Hirsch-Apotheke
Marktstraße 16
73033 Göppingen
Telefon 07161 75434

Sonntag, 11. 7. 2021

Schiller-Apotheke
Hauptstraße 50
73033 Göppingen
Telefon 07161 978210

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf Telefon 112
Krankentransport Telefon 19222

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW) Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk) Telefon 07331 209777
Elektro-Notdienst Telefon 07161 500506
Energieversorgung Filstal (EVF) Telefon 07161 77677
Unitymedia Telefon 0221 46619100



Pflegedienst

Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

**Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr**

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung

Diakonie 
Sozialstation
Raum Bad Boll
wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst

**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:
Samstag, 10. Juli und Sonntag, 11. Juli 2021**

Sr. Gabi Herrmann, Sr. Andrea Langenbuch,
Sr. Alessandra Troccola, Herr Andreas Banzhaf

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.
Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll
Pflegedienstleiterin Tel.: (0 71 64) 20 41 · Einsatzleiterin Tel.: (0 71 64) 20 42
Verwaltung · Tel.: (0 71 64) 20 43, Fax: 20 32
Bürozeiten: Mo – Fr: 8.00 – 12.00 Uhr; Mo, Di, Do: 14.00 – 16.00 Uhr
www.diakoniestation-badboll.de



Müllabfuhr

Gemeinde	Hausmüll		Bioabfall alle Gemeinden
	2-wöchig	4-wöchig	
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	19. 7. 21	19. 7. 21	8. 7. 21 15. 7. 21
Hattenhofen Zell u. A.	21. 7. 21	21. 7. 21	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg		19. 7. 21	Bitte Gelbe Säcke frü- hestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden	15. 7. 21	20. 7. 21	
Dürnau		12. 7. 21	
Gammelshausen	10. 8. 21		
Hattenhofen Zell u. A.	11. 8. 21	19. 7. 21	

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen.
Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.

Grünmassesammlung

Termine			
Gemeinde	Juli	September/Oktober	November
Aichelberg	5. 7.	27. 9.	2. 11.
Bad Boll	5. 7.	27. 9.	2. 11.
Dürnau	6. 7.	28. 9.	3. 11.
Gammelshausen	23. 7.	15. 10.	22. 11.
Hattenhofen	1. 7.	23. 9./28. 10.	–
Zell u. A.	1. 7.	23. 9./28. 10.	–



Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb



VHS – Außenstelle Bad Boll

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Bad Boll

Bettina Geiger, Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 808-23, Fax 07164 808-33
E-Mail: bgeiger@bad-boll.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

ZUSATZKURS

NEU: Murrelbahnbau im Wald

Janina Geiger, Sozialwirtin (BA), Erlebnis- und Umweltpädagogin
Du wolltest schon immer mal eine große Murrelbahn im Wald bauen? Dann bist Du hier genau richtig. Zusammen mit Deinen Freunden oder auch neuen Gesichtern werden wir eine Murrelbahn bauen. Für den Bau werden wir keine schweren Materialien in den Wald tragen, sondern auf die Suche gehen, wie wir mit Hilfe von abgebrochenen Ästen, Zapfen, Steinen und anderen Naturmaterialien unsere Murrelbahn mit Schanze, Tunnel und Kurve bauen können. Alles, was Du an diesem Tag benötigst, sind trittfeste Schuhe (am besten Wanderschuhe), Kleidung die dreckig werden darf, ein Getränk und gegebenenfalls Sonnenschutz.

Geeignet für Kinder von ca. 6 – 10 Jahren.

2111040201 Gebühr: 15 Euro

Samstag, 31. Juli 2021, 14.00 – 16.30 Uhr

Treff: Spielplatz Badwäldle, Bad Boll

EDLICH GEHT ES WIEDER LOS

Ganzheitliches Gedächtnistraining – Mach mit – bleib fit

gepr. Gedächtnistrainerin Helga Müller, Übungsleiterin mit P-Lizenz des DSB

Endlich dürfen wir wieder auf heitere und spielerische Art

- unser Langzeitgedächtnis aktivieren
- unser Kurzzeitgedächtnis schulen und verbessern
- die Kreativität fördern
- die Wortfindung üben
- unsere Konzentration verbessern

Haben wir Sie neugierig auf etwas Neues gemacht, wollen Sie etwas für ihr Gedächtnis in netter Runde tun, dann kommen sie einfach vorbei. Wagen Sie einen Anfang, wir freuen uns auf rege Teilnahme. Keine Anmeldung notwendig!

Der Kurs findet nach Absprache auch in den Ferien statt.

2123030201 Gebühr: 4,00 Euro pro Einheit (werden vor Ort eingesammelt)

Mittwoch, ab 21. Juli 2021, 14.30 – 16.00 Uhr

Seniorenwohnanlage, Mehrzweckraum groß, Blumhardtweg 30, Bad Boll

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Verordnungen.



Sonstige Mitteilungen



Familientreff am AlbTrauf

Offenes Café im Familientreff mit Kinderspielfläche

Ein offener Treff für Mütter, Väter, Großeltern mit Kleinkindern und Babys, kostenfrei und ohne Anmeldung.

Am Schluss jeden Cafétreffs findet ein Spielkreis mit Fingerspielen, Bewegungsspielen und Mitmachliedern statt.

Öffnungszeiten: Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr

im Atelier im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6 in Bad Boll

Neugierig geworden? Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei – Sie sind immer herzlich willkommen!

Eltern-Baby-Treff

Montags von 10.00 bis 11.30 Uhr

im Atelier im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6 in Bad Boll

Info – Austausch – Unterstützung

Wir geben die Gelegenheit, sich mit Fachkräften sowie anderen Eltern auszutauschen und informieren über Themen wie: Beikost, Entwicklung des Kindes, Schlafen, Gesundheit, Pflege, Stillen.

Bei schönem Wetter und Wunsch der Teilnehmer*innen werden die Treffs im Freien fortgesetzt.

Unsere Verhaltens- und Hygieneregeln:

- Ab dem 1. Juli entfällt die Test- und Nachweispflicht für genesene und geimpfte Personen bei einer 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Göppingen über 10 bis 35.
- Ohne Anmeldung
- Abstandsgebot/Mund-Nasen-Bedeckung
- Selbstauskunft und Verpflichtungserklärung

Wir bieten Kaffee und Wasser kostenlos an. Mitgebrachte Getränke/Kinderfrühstück sind erlaubt.

Weitere Informationen finden Sie auf www.familientreffs.de und auf Facebook unter: Göppinger Familientreffs

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Familientreff-Team

Kontakt:

Natalia Weinberg

Familientreffleiterin

Mobilfunknummer: 0176 17303304

E-Mail: n.weinberg@awo-gp.de



Wichtige Mitteilungen

STADTRADELN –

eine starke gemeinschaftliche Leistung

Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll hat in den vergangenen Wochen (5. bis 25. Juni) wie in den beiden Vorjahren wieder am STADTRADELN teilgenommen – und wie.

64 aktive Radelnde, verteilt auf fünf Teams, haben eine Gesamtstrecke von 17.049 km zurückgelegt. Ein Ergebnis, das sich sehen lässt:

- 1) Team Agnello Hattenhofen, 6144 km
- 2) Bad Boller Dorfladen, 4531 km
- 3) Offenes Team – GVV Raum Bad Boll, 3146 km
- 4) Zellersportskanonen, 1639 km
- 5) Team Hattenhofen, 1599 km

Für uns als GVV und Arbeitsgruppe Radverkehr im Nachhaltigkeitsbeirat des GVV Raum Bad Boll ist dabei jeder gefahrene Kilometer erfreulich. Sowohl die sportlichen Freizeitfahrer, die teilweise mehr als 600 km im Teilnahmezeitraum zurückgelegt haben, als auch im besonderen Maße die Teilnehmer, die im Alltag auf dem Weg zur Arbeit oder für Erledigungsfahrten auf das Auto verzichtet und das Fahrrad als Alltagsbewegungsmittel für sich getestet haben.

Wir bedanken uns bei allen Fahrern für die Teilnahme und möchten alle Nicht-Fahrer davon überzeugen, nächstes Jahr teilzunehmen und das Fahrrad für einen Zeitraum von drei Wochen als Alltagsbewegungsmittel zu testen.

Ihr Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll



Die gute Tat

VERSCHENKBÖRSE

Verschenkt wird ...

verschiedene Bodenfliesen Telefon 9030579
AEG-Toaster, funktionstüchtig Telefon 7497
24 alte Langspielplatten (alte Schlager, Volksmusik) Telefon 903222
4 Kisten Flohmarktartikel (Geschirr, Gläser, elektrische Geräte) Telefon 149298
Ca. 20 Stück 1 Liter Weckgläser und ca. 20 Stück 1,5-Liter-Weckgläser Telefon 5143
Gartenschwimmingpool INTEX, 3,5 m Durchmesser, Metallrahmen, mit Pumpe und allem Zubehör Telefon 7997895
Schirmständer aus Kiefer, 45cm hoch einen Weidekorb ebenfalls 45cm hoch und zum Beispiel auch als Schirmständer verwendbar 10 schwarze Leitzordner Telefon 2890
Esstisch Eiche massiv dunkel, 132 x 85 cm, auf 220 ausziehbar Telefon 0176 57787542
3 Rattanstühle Kaffeemaschine mit Filter und Mahlwerk 2 Bananenkartons mit Flohmarktartikel am liebsten komplett mitzunehmen Telefon 148528 ab 14 Uhr
1 Satz Fondueteller orange (6 Stück) 1 Satz Fondueteller mit passenden Schüsseln gelbbraun (6 Stück) Telefon 6537
4 Stück Kiefernholzstühle gut erhalten Telefon 909656
Hoher Bettrahmen aus massivem Pinienholz (180 cm x 200 cm), Telefon 017634351328
Trampolin Durchmesser 1,15 m verschiedene Regalbretter 54 x 25 x 2 in Weiß, passende Träger dazu / Telefon 7241

Gesucht wird ...

funktionsfähige Waschmaschine Einzelbett Sofa Schrank Fernsehtisch/-schränkchen Telefon 015210874550
Tablet Telefon 0160-99435390 oder 0176 96911738
Weckgläser in allen Größen Telefon 148726
Fahrräder auch defekt Telefon 8689988
Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter. Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben: Telefon 07164 91004-14 Telefax 07164 91004-34 E-Mail: mbl@gvv-boll.de Annahmeschluss: Montags, 10.00 Uhr Ihre Anzeige wird 2-mal ausgeschrieben. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!

geerntet zu werden. Die Folge, das wertvolle, gesunde und heimische Obst fällt von den Bäumen und vergammelt. Wie bereits im vergangenen Jahr ermöglichen die sechs Mitgliedsgemeinden der NI-Region Raum Bad Boll das Abernten auch von fremden Streuobstbäumen.

So funktioniert's „Ernte-Bündel“ kostenlos abholen und damit die Bäume kennzeichnen

Wer einen oder mehrere eigene Bäume zur Ernte freigeben möchte, kann sich die „Ernte-Bündel“ auf den Rathäusern kostenlos abholen. Die gelben Baumwollbänder sind 5 cm breit, auf 2 Meter Länge vorgeschritten und mit dem Schriftzug: „Hier darf geerntet werden“ bedruckt.

Wer ein solches Band um die Stämme oder Äste der eigenen Bäume bindet, gibt damit die Bäume zur Ernte durch andere frei!

Was es beim Ernten zu beachten gilt!

Die mit den Ernte-Bändern markierten Bäume dürfen für den Eigenbedarf abgeerntet werden. Gehen Sie bei der Ernte sorgsam und vorsichtig mit den Bäumen um und hinterlassen Sie den Ernte-Ort, wie Sie in vorgefunden haben. Wichtig: Die Ernte erfolgt auf eigenes Risiko!

Mehr Informationen zur NI-Region gibt es unter:
www.n-region-raum-bad-boll



Sonstige Einrichtungen



Diakoniestation Raum Bad Boll

Liebe Klientinnen und Klienten,
liebe Mitglieder des Krankenpflegeverein Bad Boll e.V.,
liebe Bürgerinnen und Bürger
des Gemeindeverwaltungsverband Bad Boll,

die Palette unseres Leistungsangebots ist breit gefächert. Um alle Leistungen rund ums Jahr bewältigen zu können, braucht es viele Hände. Leider sind uns diese im Moment sehr gebunden. Einige Mitarbeiter*innen haben uns aufgrund des Renteneintritts oder sonstiger persönlicher Gründe verlassen und wir sind über sehr viele verschiedene Wege auf der Suche nach neuen Mitarbeiter*innen.

Doch der Fachkräftemangel hat auch uns erreicht und wir können zurzeit nur noch mit unseren bestehenden Mitarbeiter*innen unsere Kundinnen und Kunden versorgen. Diese Mitarbeiter*innen sind sehr motiviert und geben all ihre Kräfte um die bestmögliche Versorgung zu gewährleisten.

Doch leider können wir nun in den Bereichen Pflege und Hauswirtschaftliche Versorgung keine neuen Klientinnen und Klienten mehr aufnehmen, da uns das Personal fehlt.

Wir bedauern dies sehr und hoffen auf bessere Zeiten um wieder Neuaufnahmen machen zu können und alle Bürgerinnen und Bürger des Gemeindeverwaltungsverbands, die unseren Dienst wünschen, zu versorgen. Doch aktuell besteht leider ein AUFNAHME-STOPP!

Haben Sie einen medizinischen Hintergrund oder sind bereit im Bereich hauswirtschaftliche Versorgung zu arbeiten melden Sie sich bitte bei uns. Wir benötigen dringend Personal!

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und bleiben Sie behütet.
Ihre Diakoniestation Raum Bad Boll



NI-Region Raum Bad Boll



Ernten erlauben und Obst retten

Schon bald hängen an den zahlreiche Streuobstbäumen der NI-Region wieder geballte Vitamine in Form von erntereifen Früchten. Doch so mancher Baum wartet vergebens darauf, geschüttelt oder ab-

Sonstiges

Zusätzliche Rufbusse zwischen Kirchheim unter Teck und Zell u. A.

Nachtbetrieb am Wochenende und vor Feiertagen

Seit September 2020 fährt die Buslinie 165 vom ZOB Kirchheim unter Teck im Landkreis Esslingen bis nach Zell unter Aichelberg im Landkreis Göppingen. Durch die coronabedingten Einschränkungen hatte die verlängerte Linie einen erschwerten Start. In Zeiten des Klimawandels und dem Ruf nach einem Ausbau der umweltfreundlichen Mobilität wollen sich die Landkreise trotz Pandemie weiterhin dafür einsetzen, das Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs noch attraktiver zu machen, damit immer mehr Bürgerinnen und Bürger mit Bus und Bahn fahren.

Aus diesem Grund wird die Linie 165 weiter ausgebaut. Ab 19. Juli 2021 fahren die Rufbusse dieser Linie vom ZOB in Kirchheim zusätzlich bis zur Schillerstraße nach Zell u. A.. Sie sind von Montag bis Freitag am Abend bis Mitternacht sowie am Wochenende und vor Feiertagen sogar bis 4 Uhr morgens am nächsten Tag im Einsatz. Damit besteht für die Bürgerinnen und Bürger in Zell u. A. an allen Tagen ein abgestimmtes ÖPNV-Angebot in den Landkreis Esslingen mit einer Anbindung in Kirchheim an die S-Bahnlinie S1 Richtung Stuttgart.

Fahrgäste sollten beachten, dass das Ruftaxi nur dann fährt, wenn sie sich mindestens eine halbe Stunde vor der Fahrt telefonisch

unter 0711 39638 166 angemeldet haben. Wichtiger Hinweis: das Ruftaxi kann nicht über das Buchungsportal des Landkreises Göppingen gebucht werden. Den Fahrplan des Ruftaxis kann man schon jetzt über die VVS-App oder unter www.vvs.de abrufen.

Gemeinde Dürnau



Rathaus Dürnau, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau

Telefon 07164 91010-0, Fax 07164 91010-10, Internet: www.duernau.de, E-Mail: gemeinde@duernau.de

Öffnungszeiten: Mo., 7.00 – 12.00 Uhr; Di. bis Fr., 8.30 – 12.00 Uhr; Di., 14.00 – 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

**Ruhig und zentral gelegen!
Die Gemeinde Dürnau vermietet
drei neusanierte Wohnungen im ehemaligen
Volksbankgebäude, Hauptstraße 46**



Nach gut einem Jahr Bauzeit stehen die Sanierung und der Umbau des ehemaligen Volksbankgebäudes vor der Fertigstellung. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Es entstanden – auch dank Zuschussgeldern aus der Städtebauförderung – neben einer bereits vermieteten Gewerbeeinheit im Erdgeschoss drei wunderschöne, lichtdurchflutete, moderne Wohnungen mit 50, 68 und 113 m² Wohnfläche und herrlichen Ausblicken. Jede Wohnung verfügt über einen großzügigen Balkon bzw. Terrasse, Tageslichtbad, einen Fahrradabstellplatz, einen Pkw-Stellplatz sowie einen Abstellraum. Die Wohnungen werden bis zum 1. September 2021 bezugsfertig. Einbauküchen sind von den Mietern einzubringen. Haustiere sind nicht zulässig.

Gönnen Sie sich einen Blick in die jeweiligen Exposés! Ab 17. Juni 2021 auf der Gemeindehomepage unter www.duernau.de oder in Papierform im Rathaus erhältlich! Gerne können Sie auch digitale Unterlagen per E-Mail anfordern.

Bewerbungen für eine Wohnung werden ab 21. Juni 2021 bis zum 18. Juli 2021 entgegengenommen. Bitte nutzen Sie hierfür den „Bewerbungsbogen Mietwohnungen“ der Gemeinde. Diesen finden Sie ebenso auf unserer Homepage oder als Ausdruck zum Abholen im Rathaus. Eine Besichtigung der Wohnungen ist nach Terminabsprache möglich.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist entscheidet der Gemeinderat über die Vergabe der Wohnungen voraussichtlich in seiner Sitzung am 26. Juli 2021.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen Frau Vamosi telefonisch unter 07164 91010-14 oder per E-Mail: v.vamosi@duernau.de gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über ihr Interesse und ihre Bewerbung!

Gemeinde Dürnau erhält neuen MTW – Schlüsselübergabe an Feuerwehr erfolgt

Der bis zuletzt noch im Dienst befindliche Mannschaftstransportwagen (MTW) der Freiwilligen Feuerwehr wurde als Gebrauchtfahrzeug erworben und bereits im Jahr 2001 in Dienst gestellt.

Das Fahrzeug weist damit ein beträchtliches Alter auf, sodass in den vergangenen Jahren auch die Unterhaltungs- und Reparaturkosten erheblich angestiegen sind und zunehmende Ausfallzeiten des Fahrzeugs zu beklagen sind.



Darüber hinaus erfüllt der MTW in der aktuellen Fahrzeugausstattung nicht mehr die Anforderungen, die entsprechend Feuerwehrbedarfsplan an dieses Fahrzeug gestellt werden.

Der Gemeinderat hatte sich daraufhin mit der Thematik einer Ersatzbeschaffung befasst und Beschluss gefasst, diese im Falle einer Bewilligung von Fachfördermitteln nach der Zuwendungsrichtlinie Feuerwehr anzugehen. Der Bewilligungsbescheid für die Fachförderung ist im August 2019 eingegangen. Im Anschluss haben sich der Feuerwehrausschuss und der Fahrzeugausschuss mit Unterstützung durch den Fachberater Herrn Möntmann zur Klärung der Bedarfslage zusammengesetzt und intensiv an einem Fahrzeugkonzept gearbeitet. Dieses wurde dem Gemeinderat im Dezember 2019 vorgestellt und einstimmig bestätigt sowie der Ausschreibungsbeschluss für die Beschränkte Ausschreibung gefasst. Im Juli 2020 konnte die Ausschreibung abgeschlossen und der Auftrag an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Hensel Fahrzeugbau aus Waldbrunn erteilt werden. Diese hat in den vergangenen sieben Monaten in dezidiert Handarbeit aus dem Fahrgestell eines Mercedes Sprinter einen MTW für alle Bedarfslagen der Feuerwehr Dürnau feuerwehrtechnisch ausgebaut.

Die Gesamtkosten für die Beschaffung des Fahrzeugs liegen bei rund 106.000 Euro. Der Festbetragszuschuss des Landes Baden-Württemberg unterstützt die Beschaffung mit 13.000 Euro.

Für die Gemeinde Dürnau stellt dies eine erhebliche Investition dar, die jedoch zur zwingend notwendigen Erneuerung des Fuhrparks

und damit zur dauerhaften Sicherung der Leistungsfähigkeit der örtlichen Feuerwehr unabdingbar ist.

Das neue Fahrzeug konnte vergangene Woche von BM Markus Wagner, Kommandant Ralf Hänßler sowie Gemeinderat und Feuerwehrkamerad Simon Stark in Waldbrunn abgenommen und in Empfang genommen werden. Dort erfolgte auch die offizielle Schlüsselübergabe an die Feuerwehr.

Wir wünschen der Feuerwehr allzeit gute Fahrt und dass der MTW die Kameradinnen und Kameraden sicher und unbeschadet in die Einsätze begleitet und sie gesund und unversehrt aus den Einsätzen zurückkehren.

Herzlicher Dank an dieser Stelle an alle Kameradinnen und Kameraden für den freiwilligen und selbstlosen Dienst für die Allgemeinheit. Unwetterlage in den letzten Wochen in direkter Nachbarschaft haben uns jüngst wieder gezeigt, wie wichtig es ist, auf die Unterstützung einer gut ausgestatteten Feuerwehr bei Bränden aber auch technischer Hilfeleistung bauen zu können.

Markus Wagner
Bürgermeister



Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau – Gammelshausen

Wie es sich anfühlt, wenn man eine Kippa trägt und weshalb wir Schabbat an einem Mittwoch feierten – Besuch einer Expertin im Religionsunterricht an der Grundschule Dürnau – Gammelshausen zum Thema JUDENTUM

„Ist mein Hut nicht zu klein?“, fragt der Junge und rutscht das Mützchen auf seinem Kopf hin und her. „Es passt wie angegossen“, antwortet Frau Wolz, unser Gast im Religionsunterricht heute.

Im Judentum ist es Brauch und Vorschrift, dass Jungen und Männer zu den Festen, zum Gebet und in der Synagoge eine Kippa tragen, eine Kopfbedeckung. Und, wir wollen es doch heute versuchen mit dem Beten und Feiern auf jüdisch.

Die Jungs aus den Klassen 3a und 3b sind vorbereitet. Jeder trägt eine Kippa. Es fühlt sich komisch an. Keiner der Buben aber kommt auf die Idee, die kleine Kappe abzulegen. Man bedeckt sein Haupt aus Ehrfurcht vor Gott. Diese gläubige Haltung ist plötzlich spürbar. Frau Wolz wird uns alles erklären. Sie ist die beste Vermittlerin zum Judentum, die wir nur finden konnten, denn sie ist ja selber Jüdin. So nah dran ... am jüdischen Leben und Glauben sind wir in Dürnau und Gammelshausen!



Bevor Frau Wolz den Schabbat mit uns begrüßt, bedeckt sie ihren Kopf mit einem Tuch.

Wir schließen die Augen. Wir heben die Hände, und Frau Wolz betet mit uns. Wir verstehen nichts, aber, wir lauschen andächtig. Es sind hebräische Wörter, mit denen die jüdischen Gebete gesprochen werden.

Aber nein! Die Gebete werden doch gesungen. Hört ihr!

Auch Schabbat, der jüdische Sonntag, wird mit einem Lied begrüßt. Es scheint, als ob im Judentum gerne und viel gesungen, gefeiert, getanzt und gegessen wird.

Eigentlich beginnt der Schabbat jeden Freitagabend zu Sonnenuntergang. In dieser Woche allerdings wird eine Ausnahme gemacht. Es ist Mittwoch, unser Relitag an der Schule, und alle Mädchen und Frauen im Klassenzimmer scharen sich um die zwei Sabbatkerzenständer. Frau Wolz bedeckt ihren Kopf mit einem Tuch. Erst dann entzündet sie die Kerzen, segnet, betet und singt. Es ist die Aufgabe der jüdischen Frau, den Schabbat feierlich zu begrüßen. Wir Mädchen der Klassen 3a und 3b helfen ihr dabei und rufen allen am Ende ein „Schabbat Shalom“ zu.

Unsere Schabbatfeier ist im Grunde ein Mehrgenerationenprojekt. „Safta (Oma) und Saba (Opa) schicken uns Grüße zu Schabbat und zwei Challa (Hefezöpfe) in die Schule“, hören wir. Das jüdische Ehepaar Mizrahi freut sich, dass ihre Tochter über den Glauben und das Leben im Alltag der Juden/Jüdinnen berichtet. Seit Jahren unterstützen die Eltern Frau Wolz und die Religionslehrerinnen der Schule dabei, Schulkinder in Berührung zu bringen mit dem Judentum. Die ev. Religionslehrerin Frau Sänger sagt dazu: „Es ist uns wichtig, dass die Kinder an unserer Schule einen lebendigen Religionsunterricht erleben. Wenn Frau Wolz als Expertin zu uns kommt, dann wird eine für unsere Schulkinder fremde Religion plötzlich zum Anfassenden konkret. Sie erleben, dass das Judentum (auch) jung, weiblich und lebendig ist. Meine Kolleginnen und ich sind Familie Mizrahi und Familie Wolz dankbar für ihre herzliche Offenheit und die beständige Kooperation!“

An diesem Morgen kosten wir von dem frischen Hefengebäck, das ohne Milch hergestellt wurde, wir versuchen die hebräischen Schriftzeichen in der Haggada (ein Buch mit Anleitungen zu Pessach) zu entziffern, wir löchern Frau Wolz mit unseren Fragen, und wir tanzen gemeinsam nach Folkloreart im Kreis. Alle machen mit! Alle sind dabei!

Eine Entdeckung steht am Ende unseres Schulumorgens: wir kennen die Geschichten des Volkes Israel auch! Als er vom Pessachfest („das jüdische Osterfest“) hört, erinnert uns einer unserer Mitschüler an das Alte Testament aus der Bibel. Er erzählt die Geschichte von Mose und dem Auszug aus Ägypten in einer vorzüglichen Zusammenfassung nach. Da begreifen wir: Christen und Juden haben gemeinsame Wurzeln.

Die gilt es, wieder zu entdecken und sorgsam zu pflegen!

„Amen! So sei es!“

AMEN – wieder so eine Vokabel, die ihre Wurzel in der hebräischen Sprache hat und in beiden Religionen identisch verwendet wird.

Teilnehmer/innen: Schulkinder der Klassen 3a und 3b im ev. Religionsunterricht der Grundschule Dürnau-Gammelshausen

Referentin und Expertin: Frau Wolz

Text und Foto: Frau Sänger

Welttag des Buches

Endlich! Nach dem langen Corona-Lockdown durften wir, die Klasse 4a von der Grundschule Dürnau – Gammelshausen, endlich wieder einen Ausflug machen! Am 21. Juni 2021 sind wir, von unserer Grundschule aus, in die Dorfmitte von Boll gewandert. Unser Ziel war die Buchhandlung Buch und Kunst. Da durch die aktuelle Corona-Lage nur wenige Personen auf einmal in den Laden dürfen, wurden wir in Fünfergruppen eingeteilt. In dem Laden ist es sehr gemütlich und man fühlt sich sehr wohl. Es gibt sogar eine Kinderlesecke. Buch und Kunst bietet für jedes Alter und jeden Geschmack schöne Bücher an.

Dort wartete ein Buch mit dem Titel Biber undercover und ein Bleistift mit Spitzer- Deckel auf uns. Dieser Comic-Roman ist sehr spannend und hat jedem von uns sehr gut gefallen. Das Buch war ein Geschenk



der Stiftung Lesen, die Kinder dazu anregen will zu lesen. Denn Lesen macht unheimlich viel Spaß! Das Motto heißt „Ich schenk dir eine Geschichte 2021“.

Bei schönstem Wetter waren wir noch einige Zeit auf dem Spielplatz beim Rathaus in Boll und anschließend ging es zu Fuß wieder zurück an unsere Schule.

Unsere Klasse will sich bei Buch und Kunst und der Stiftung Lesen bedanken.

Der Ausflug war sehr toll und wir sind alle glücklich und zufrieden nach Hause zurückgekehrt!

Von Aaron, Lion und Lara, Klasse 4a